

PRESSEMITTEILUNG

UNTER EMBARGO-ZUR VERÖFFENTLICHUNG 7. FEBRUAR

Luxemburg, den 7. Februar 2023

Das Luxembourg Institute of Health: ein zuverlässiger Partner für Kliniker und Patienten

Das LIH startet eine landesweite öffentliche Kampagne, um seine Neuausrichtung als patientenorientierte translationale Forschungseinrichtung anzukündigen: "Die Forschung macht Fortschritte, Ihre Behandlung auch"

Am Dienstag, dem 7. Februar, wird das Luxembourg Institute of Health (LIH) seine neue, visionäre Repositionierung als führendes europäisches Institut für Präzisionsgesundheit bekannt geben, welches Forschungsergebnisse in greifbaren Nutzen für Patienten umsetzt.

Das LIH ist 2015 aus dem Zusammenschluss des ehemaligen Centre de Recherche Publique de la Santé (CRP-Santé) und der Integrated Biobank of Luxembourg (IBBL) hervorgegangen, woraus das heutige Department of Cancer Research (DOCR), das Department of Infection and Immunity (DII) und das Department of Precision Health (DoPH) entstanden sind. Seitdem hat sich das Institut immer mehr auf die Patienten ausgerichtet, da es der Gesellschaft gegenüber verpflichtet ist, das Wissen und die Technologie aus der Forschung zu nutzen, um einen direkten und bedeutsamen Einfluss auf die Gesundheit der Bevölkerung zu haben.

Die Konzepte der "translationalen Forschung" und der "Präzisionsgesundheit" verkörpern hervorragend die neue und weitsichtige strategische Ausrichtung des LIH, die durch eine Beziehung des Vertrauens, der Offenheit und der Nähe zwischen Forschern, Klinikern und Patienten gekennzeichnet ist. Prof. Ulf Nehrbass, CEO des LIH, erklärt: *"Der Kern unserer überarbeiteten Strategie ist es, den Patienten in den Mittelpunkt all unserer Aktivitäten zu stellen. Insbesondere wollen wir erforschen, wie das Immunsystem am Schnittpunkt von Gesundheit und Krankheit liegt, da es der gemeinsame Mechanismus zwischen zahlreichen Erkrankungen ist, von Krebs und immunbedingten Störungen bis hin zu neurodegenerativen Erkrankungen. Zu diesem Zweck arbeiten unsere Forscher eng mit Patienten, Ärzten und Krankenhäusern in einem eng vernetzten Prozess zusammen - dem so genannten "bed-to-bench-to-bed"-Ansatz. Durch den Einsatz digitaler Werkzeuge, künstlicher Intelligenz, klinischer Daten und biologischer Proben, die direkt von den Patienten stammen, werden wir in der Lage sein, neuartige personalisierte Therapien und diagnostische Lösungen zu entwickeln, die dann wiederum den Patienten zur Verfügung gestellt werden, um deren derzeit ungedeckten medizinischen Bedarf zu decken. Dies ist der Kern unserer Vision der Zusammenarbeit im Bereich der 'translationalen' und 'präzisen' Gesundheit am LIH".*

Die Neupositionierung des LIH und die damit einhergehende aktualisierte Branding-Strategie werden derzeit durch eine umfassende Massenkommunikationskampagne im gesamten Großherzogtum bekannt gemacht. *"Nach drei Jahren intensiver, fast ausschließlicher Medienberichterstattung über die COVID-19-Pandemie ist nun die Zeit reif, sich auf neue*

gesundheitliche Prioritäten zu konzentrieren, insbesondere angesichts der extremen Relevanz der LIH-Forschung zu Krebs und immunologischen Erkrankungen für die breite Öffentlichkeit. Wir möchten daher die Gelegenheit nutzen, unsere neue strategische Ausrichtung den verschiedenen Zielgruppen des LIH auf ansprechende und aussagekräftige Weise zu vermitteln", sagt Dominique Hansen, Chief Communication Officer am LIH.

Plakate, die die Position des LIH als Bindeglied zwischen Forschung und Gesundheitsversorgung zum direkten Nutzen der Patienten veranschaulichen, werden über einen QR-Code mit einer Reihe von Kurzvideos verknüpft, die konkrete Beispiele laufender Kooperationsprojekte zwischen dem LIH und luxemburgischen Krankenhäusern zeigen und über verschiedene Online-Kanäle und soziale Netzwerke verbreitet werden. Diese Videos wurden in enger Zusammenarbeit mit den Hôpitaux Robert Schuman (HRS), dem Centre Hospitalier de Luxembourg (CHL), dem Centre Hospitalier Emile Mayrisch (CHEM), dem Centre Hospitalier du Nord (CHdN), der Fédération des Hôpitaux Luxembourgeois (FHL) und Research Luxembourg entwickelt.

Im Mittelpunkt der Kampagne steht der Patient, der letztlich von den translationalen Forschungsaktivitäten des LIH profitiert. *"Indem wir in unseren verschiedenen Kommunikationsinitiativen den Patienten in den Mittelpunkt stellen, wollen wir die öffentliche Wahrnehmung von Wissenschaft und Forschung weg vom traditionellen Stereotyp des 'Wissenschaftlers im Labor, der in Silos arbeitet', hin zu einem 'Wissenschaftler als Pfeiler des modernen Gesundheitswesens', einem strategischen Partner für Krankenhäuser und einem geschätzten Verbündeten, der Hand in Hand mit Klinikern zu dem einzigen Zweck arbeitet, Forschungsergebnisse in greifbare diagnostische und therapeutische Lösungen für Patienten umzusetzen und so deren Lebensqualität zu verbessern",* erklärt Arnaud D'Agostini, Leiter für Marketing und Kommunikation am LIH. *"Dieser Aspekt der Zusammenarbeit und der Fürsorge in unserer neuen Identität spiegelt sich auch in unserem überarbeiteten Logo wider, welches einen Bogen zeigt, der die enge Beziehung zu Klinikern und Patienten symbolisiert, die von Fürsorge und gegenseitigem Respekt geprägt ist",* schließt Frau Hansen ab.

Über das Luxembourg Institute of Health: Research dedicated to life

Das Luxembourg Institute of Health (LIH) ist ein öffentliches biomedizinisches Forschungsinstitut, das sich auf Präzisionsmedizin ausrichtet, mit dem Ziel eine führende Referenz in Europa für die Umsetzung wissenschaftlicher Spitzenleistungen in einen greifbaren Nutzen für Patienten zu werden.

Das LIH stellt den Patienten in den Mittelpunkt seiner Aktivitäten. Angetrieben von der gemeinschaftlichen Verpflichtung gegenüber der Gesellschaft, sollen Wissen und Technologien, die aus der Forschung an patienteneigenen Daten stammen, genutzt werden, um einen direkten Einfluss auf die Gesundheit der Bevölkerung zu haben. Seine engagierten Teams aus multidisziplinären Forschern streben nach Exzellenz und generieren relevantes Wissen im Zusammenhang mit immunbezogenen Krankheiten und Krebs.

Das Institut setzt auf Kooperation, zukunftsweisende Technologien und Prozessinnovationen als einzigartige Möglichkeiten zur Verbesserung der Anwendung von Diagnostika und Therapeutika mit dem langfristigen Ziel, Krankheiten vorzubeugen.

Pressekontakte:

Arnaud D'Agostini
Head of Marketing and Communication
Luxembourg Institute of Health
Tel: +352 26970-524
Email: arnaud.dagostini@lih.lu

Dominique Hansen
Chief Communication Officer
Luxembourg Institute of Health
Tel: +352 26970-991
Email: Dominique.Hansen@lih.lu